

Bau- und ElektrikerGips

Produkt	Schnell abbindender Baugips für die Handverarbeitung.
Anwendung	Für Ausbesserungen nach Installationsarbeiten, zum Setzen von Elektrodosen und Putzprofilen sowie zum Verspachteln von Lunkern und Löchern im Innenbereich. Abriebfest und feuerhemmend. Gipsbinder für die Direktverwendung auf der Baustelle
Bestandteile	Stuckgips
Eigenschaften	Gutes Stehvermögen, um auch größere Löcher auf einmal schließen zu können. Kurze Abbindezeit für zügiges arbeiten und sicheres Setzen von Profilen. Abriebfest und feuerhemmend.
Technische Daten	Mörtelgruppe: A2 nach DIN EN 13 279-1 Körnung: 0 – 0,2 mm Verarbeitungszeit: ca. 8 - 10 Minuten Brandverhalten: A1
Lieferform	Papiersäcke, Sackinhalt 30 kg (40 Sack pro Palette = 1.200 kg)
Lagerung	Trocken und geschützt, die Lagerzeit sollte 6 Monate nicht überschreiten.
Qualitätssicherung	Ständige Überwachung und Kontrolle der Qualität und strenge Eingangskontrolle aller Rohstoffe. Die Firma besitzt ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 9001 sowie ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 14001.
Einstufung lt. GHS-Verordnung	Sicherheitshinweise: P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Untergrund	Der Untergrund muss fest, tragfähig, frei von Schmutz und Staub und gleichmäßig ausgetrocknet sein (maximale Betonfeuchte 3 Gew.-%). Unterputze müssen einwandfrei abgebunden sein (weiß trocken). Filmbildende Trennmittel sind unbedingt zu entfernen.
Verarbeitung	Bau- und ElektrikerGips mit sauberem Wasser ohne sonstige Zusätze anmischen. Der Stuckgips kann von Hand mit geeignetem Werkzeug oder mit dem Quirl angemischt werden. Wasser vorlegen, Material einstreuen, kurz einsumpfen lassen, danach knollenfrei anmischen und auf Verarbeitungskonsistenz einstellen. Es ist jeweils nur so viel Stuckgips anzumachen, wie in einem Zuge verarbeitet werden kann
Hinweise	Bau- und ElektrikerGips benötigt in geschlossenen Bauten zur ordnungsgemäßen Austrocknung ausreichende Querbelüftung, damit der Gips seine Festigkeit erreicht, keine Sinterschichten entstehen oder sich Rost im Bereich der Putzprofile bildet. Trocknungsprozess im Winter in beheizten Räumen durch gezieltes Stoßlüften unterstützen. Nicht unter + 5 °C und über + 30 °C Material-, Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten und abtrocknen lassen. DIN V 18550 und DIN 18350 (VOB, Teil C) beachten.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen geben, entsprechen dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die dem technischen Fortschritt und der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Technischen Information sind frühere Ausgaben ungültig. Aktuellste Informationen entnehmen Sie unseren Internet-Seiten. Es gelten für alle Geschäftsfälle unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen sowie die Bestimmungen für die Aufstellung und Nutzung unserer Silos und Mischanlagen.